

Colletes similis – Rainfarn-Seidenbiene

Artenname: *Colletes similis* - Rainfarn Seidenbiene (Schenk 1853)

Familie: Colletidae – „Seidenbienenartige“

Ordnung: Hymenoptera – Hautflügler

Größe: Weibchen 9-11 mm – Männchen 7,5- 10 mm

Merkmale: Weibchen Thorax rostbraun behaart, Seiten weißlich, Hinterleib mattschwarz mit schmalen weißen Tergitendbinden – Männchen ähnlich Weibchen, Gesicht mit dichter büstenartiger Behaarung.

Verbreitung: Europa (einschließlich Großbritannien) bis Finnland, ganz Deutschland.

Lebensraum: trockenwarme Ruderalflächen, Brachen und Hänge sowie Sand- & Lehmgruben.

Fortpflanzung: Selbstgegrabene Nester in Steilwänden wie auch vegetationsfreie und -arme schräge und horizontale Flächen. Überwinterung als Ruhelarve.

Kuckucksbiene: Filzbiene *Epeolus variegatus*

Oligolektisch, d.h. spezialisiert auf Korbblütler (*Asteracea*), insbesondere Rainfarn (*Tanacetum vulgare*),

Nahrung:

Flugzeit: Juni bis September, eine Generation pro Jahr

Foto: Männliches Tier auf Rainfarnblüte



Urheberrechte und Copyrights: Ariane Hofmann – Hortus Terrigenus e.V.